

COVID-19 Hygiene- und Schutzmaßnahmen für Lehrpersonen im Fach Klang und Farbe



Trage freiwillig einen Mund-Nasen-Schutz!

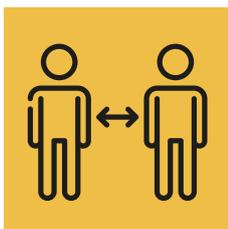
Das Tragen eines MNS oder Gesichtsschildes wird für Schülerinnen/Schüler und Lehrpersonen empfohlen (ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren und Kinder/Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen).



Hände waschen!

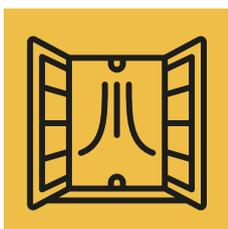
Jede Person muss sich bei Betreten des Schulgebäudes bzw. vor und nach dem Unterricht mit Wasser und Flüssigseife die Hände waschen (mind. 30 Sekunden, die Wassertemperatur spielt dabei keine Rolle). Wo dies nicht möglich ist, sind die Hände zu desinfizieren.

Dies kann im Atelier bzw. im Unterrichtsraum selbst erfolgen, wenn sich hier ein Waschbecken befindet. Die Verwendung von Desinfektionsmittel nur unter Aufsicht der Lehrperson (Desinfektionsmittel ca. 1 Minute trocknen lassen!).



Abstand halten!

Der Sicherheitsabstand von mindestens 1 Meter zu jeder anderen Person muss im Schulgebäude dauerhaft gewahrt bleiben. Bei Schülerinnen und Schülern im Kindergarten- und Volksschulalter wird dies nicht durchgehend möglich sein, die Kinder sind jedoch so gut wie möglich zur Einhaltung der Abstandsregel anzuhalten. Im Unterrichtsraum ist der Abstand von je 1,5 m zwischen den Personen einzuhalten. Wenn erforderlich könnte der Unterricht in einen größeren Raum verlagert werden bzw. könnte eine Gruppe geteilt und der Unterricht 14-tägig angeboten werden.



Lüften!

Nach jeder Unterrichtseinheit soll für eine Dauer von 5 Minuten gelüftet werden (nach Möglichkeit Querlüften). Um dies zu gewährleisten sollen die Pausen zwischen den Unterrichtseinheiten genau eingehalten werden.

Meist sind die Ateliers sind meist mit großen Türen und Fenstern ausgestattet und können somit sehr gut gelüftet werden. Auch wäre das Arbeiten im Freien eine Möglichkeit.



Reinigen!

Nach jeder Unterrichtsstunde sind sämtliche Flächen und Gegenstände, mit denen die Schülerin/der Schüler in Berührung gekommen sind, zu reinigen oder mit geeigneten Desinfektionsmitteln zu desinfizieren (erwachsene Schüler*innen um Mithilfe bitten)



Begrüßen

Die Schülerinnen und Schüler kommen pünktlich in das Schulgebäude und warten vor dem Unterrichtsraum bis sie die Lehrperson einlässt. Eventuell sind vor dem Unterrichtsraum Bodenmarkierungen angebracht, damit Abstände eingehalten werden. Ankommende und weggehende Schülerinnen-/Schülergruppen sollten nicht aufeinandertreffen. Garderoben dürfen derzeit nicht verwendet werden. Beim Begrüßen (und beim Verabschieden) auf das Händeschütteln verzichten und auf den Sicherheitsabstand achten.

Positionierung im Raum!

Die Malplätze (Maltische, Malwände) müssen im entsprechenden Sicherheitsabstand vorbereitet werden, einschließlich mit den von den Schülerinnen/Schülern benötigten Materialien. Zur Vorbereitung der Malplätze und Materialien kann die Lehrperson auch Einweghandschuhe (nach jedem Kontakt entsorgen) verwenden.

Vorbereitung für den Unterricht

- Tische, Malwände, Sitzmöbel die von Schülerinnen/Schülern benutzt vor und nach dem Unterricht desinfizieren. Evtl. Maltische mit Zeitungspapier abdecken, das nach dem Unterricht entsorgt werden kann, oder mit Plastiktischdecke abdecken, die zwischendurch desinfiziert und gereinigt werden kann.
- Schülerinnen/Schüler sollen eigene Malschürzen und nach Möglichkeit eigene Pinseln mitbringen. chuleigene Pinseln müssen gereinigt oder desinfiziert werden (z.B. mit kochendem Wasser übergießen), ebenso Wassergläser und sonstiges Zubehör.
- Instrumente desinfizieren!
Empfehlung für Schlagwerk-Instrumente: zum Reinigen milde Seifenlauge (verdünnte parfümfreie Flüssigseife) und ein Microfasertuch (oder Papiertuch) verwenden. Das Tuch mit der Seifenlauge besprühen - es sollte keinesfalls nass, sondern nur feucht sein. Metallteile können auch mit handelsüblichem Desinfektionsmittel gereinigt werden. Für Holz-Klangplatten, Naturfelle und sensible Oberflächen nach Möglichkeit kein Desinfektionsmittel verwenden! Beim Spielen Schlägel verwenden, die anschließend desinfiziert werden.

Unterrichtsablauf

- Schülerinnen/Schüler legen können Straßenkleidung an ihrem Sitzplatz ablegen.
- Die Anwesenheit der Eltern und Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung im Unterricht ist nur in (pädagogisch) notwendigen Fällen und nach Absprache mit der Lehrperson möglich.
- Bei Hilfestellungen oder beim Herzeigen von Bildmaterial o.ä. auf Abstände zueinander achten
- Es ist empfehlenswert die Gestaltung der Unterrichtsinhalte den aktuell übergeordneten Hygienebestimmungen anzupassen und insgesamt Material und Musikinstrumente zu reduzieren. Zum Beispiel:

MUSIK HÖREN von CD´s

BILDER und TEXTE als Inspirationsquelle z.B. Kunstbetrachtung, Kunstkataloge, Beispiele aus Kunstgeschichte, bestimmte Techniken (z.B. Collage) / Gedichte (zur Jahreszeit), Mediationen (bei denen es um Farben geht), Literatur, Märchen als Inspiration (auch in Verbindung mit musikalischen Vertonungen, u.a. Peter und der Wolf, Hänsel und Gretel), griechische Mythologie

GEMEINSAME NUTZUNG VON FARBEN VERMEIDEN

bzw. nur die Lehrperson verteilt Farben (berührt Farbbehälter)

Alternativen zu Acrylfarben: Fingerfarben, Wasserfarben, Buntstifte die in Wasser getaucht werden bzw. auf Nassmalen verzichten und stattdessen Farbstifte, Farbpulver, Farbkreiden verwenden